

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.104.671

Wien, am 19. März 2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Stefan und weitere Abgeordneter haben am 22. Jänner 2020 unter der Nr. **591/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Totalitäre Tendenzen an Universitäten“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Wie viele Polizeibeamte waren bei dem Polizeieinsatz in der Universität Wien am 14. Jänner 2020 im Einsatz, bei dem es zu Sachbeschädigungen und Tötlichkeiten gekommen ist?*

Am 14. Jänner 2020 waren am anfragegegenständlichen Einsatz 90 Polizeibedienstete beteiligt.

Zur Frage 2:

- *Zu wie vielen Identitätsfeststellungen ist es im Zuge des Polizeieinsatzes gekommen (aufgeschlüsselt nach Grund, Ort und Zeitpunkt)?*

Es wurden im Zuge dieses Einsatzes zwischen 15:00 Uhr und 18:40 Uhr zwei Identitätsfeststellungen gemäß § 35 Sicherheitspolizeigesetz an der Örtlichkeit Wien 1., Universitätsring 1 durchgeführt.

Zur Frage 3:

- *Wie viele Straftaten sind im Zusammenhang mit der linksextremistischen Störaktion angezeigt worden (aufgeschlüsselt nach Delikt, Ort und Zeitpunkt)?*

Es wurden sieben Strafanzeigen erstattet:

Delikt	Tatort	Tatzeit am 14. Jänner 2020
§ 125 StGB	Wien 1., Universitätsring 1, in der Universität	16:25 Uhr
§ 106 StGB		16:30 Uhr
§ 83 StGB		16:40 Uhr
§ 15 iVm § 83 StGB		16:40 Uhr
§ 125 StGB		16:40 Uhr
§ 83 StGB		16:40 Uhr
§ 125 StGB		17:29 Uhr

Zur Frage 4:

- *Zu wie vielen Festnahmen ist es im Zuge des Polizeieinsatzes gekommen (aufgeschlüsselt nach Grund, Ort und Zeitpunkt)?*

Es erfolgten keine Festnahmen.

Zur Frage 5:

- *Wie viele Teilnehmer waren tatsächlich an der linksextremistischen Störaktion beteiligt?*

An der Störaktion waren ca. 200 Personen beteiligt.

Zur Frage 6:

- *Wie viele Polizeibeamte waren bei dem Polizeieinsatz in und rund um der Universität Wien am 15. Jänner 2020 im Einsatz, bei dem ein Student verletzt wurde?*

An diesem Einsatz am 15. Jänner 2020 waren 20 Polizeibedienstete im Einsatz.

Zur Frage 7:

- *Zu wie vielen Identitätsfeststellungen ist es im Zuge des Polizeieinsatzes gekommen (aufgeschlüsselt nach Grund, Ort und Zeitpunkt)?*

Es wurden um 11:45 Uhr zwei Identitätsfeststellungen gemäß § 118 Strafprozessordnung an der Örtlichkeit Wien 1., Universitätsring 1 durchgeführt

Zur Frage 8:

- *Wie viele Straftaten sind im Zuge des Polizeieinsatzes angezeigt worden (aufgeschlüsselt nach Delikt, Ort und Zeitpunkt)?*

Es wurden vier Strafanzeigen erstattet.

Delikt	Tatort	Tatzeit am 15. Jänner 2020
§ 84 StGB	Wien 1., Universitätsring 1	11:35 Uhr
§ 84 StGB		11:35 Uhr
§ 84 StGB		11:35 Uhr
§ 19a VersG		11:35 Uhr

Zur Frage 9:

- *Zu wie vielen Festnahmen ist es im Zuge des Polizeieinsatzes gekommen (aufgeschlüsselt nach Grund, Ort und Zeitpunkt)?*

Es wurden am 15. Jänner 2020 um 11:45 Uhr zwei Personen gemäß §§ 170, 171 Strafprozessordnung an der Örtlichkeit in Wien 1., Universitätsring 1 festgenommen.

Zur Frage 10:

- *Wie viele Teilnehmer waren tatsächlich an der linksextremistischen Aktion vor der Universität am 15. Jänner 2020 beteiligt?*

An dieser Aktion am 15. Jänner 2020 waren ca. 30 Personen beteiligt.

Zur Frage 11:

- *Wie viele Teilnehmer waren tatsächlich an dem linksextremistischen Angriff auf den Studenten beteiligt?*

Der Angriff auf den Studenten erfolgte durch drei Personen.

Zu den Fragen 12 bis 14:

- *Zu wie vielen Polizeieinsätzen ist es in den Jahren 2015 - 2020 im Zusammenhang mit linksextremistischen bzw. linksradikalen Protesten, Aktionen, Demonstrationen an österreichischen Universitäten gekommen? (aufgeschlüsselt nach Jahr, Bundesländern und Universität)*
- *Zu wie vielen Straftaten ist es in den Jahren 2015 - 2020 im Zusammenhang mit linksextremistischen bzw. linksradikalen Protesten, Aktionen, Demonstrationen an österreichischen Universitäten gekommen? (aufgeschlüsselt nach Jahr, Bundesländern und Universität)*
- *Zu wie vielen Festnahmen ist es in den Jahren 2015 - 2020 im Zusammenhang mit linksextremistischen bzw. linksradikalen Protesten, Aktionen, Demonstrationen an österreichischen Universitäten gekommen? (aufgeschlüsselt nach Jahr, Bundesländern und Universität)*

Im Bereich der Landespolizeidirektion Wien werden keine entsprechenden Statistiken geführt. Es wird um Verständnis dafür ersucht, dass – abgesehen von gerade noch vertretbaren „Aufwandsabwägungen“ in Einzelfällen hinsichtlich eines diesbezüglich erforderlichen Ressourceneinsatzes im Konnex mit der gebotenen Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns – von einer Beantwortung auf Grund des enormen Verwaltungsaufwandes sowie der daraus resultierenden exorbitanter Ressourcenbindung, der durch eine dafür erforderliche retrospektive bundesweite manuelle Auswertung von Aktenvorgängen entstehen würde, Abstand genommen werden muss.

Im Bereich der Landespolizeidirektion Tirol kam es am 12. Oktober 2019 bei der angemeldeten Kundgebung „Feierstunde der Innsbrucker Studentenverbindungen anlässlich der 350 Jahrfeier der Universität Innsbruck“ zu einer Gegenkundgebung von ca. 40 bis 50 Aktivisten, welche mit sogenannten „Antifa“ – Transparenten diese Kundgebung

störten. Da die Demonstranten bei Eintreffen der Exekutivkräfte das Areal fluchtartig verließen, waren keine Identitätsfeststellungen möglich.

In den übrigen Bundesländern sind keine derartigen Vorfälle bekannt.

Karl Nehammer, MSc

